

A n t w o r t

des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Thomas Barth (CDU)
– Drucksache 17/8269 –

Lärmschutz A 60 im Abschnitt AS Ingelheim-West bis AS Heidesheim

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 17/8269** – vom 7. Februar 2019 hat folgenden Wortlaut:

Die Planung des mit Bauziel E 6 (Erweiterung auf sechs Streifen) projektierten Abschnitts AS Ingelheim-West bis AS Heidesheim ist in der vom Land erstellten „Prioritätenliste für Maßnahmen des Bundesverkehrswegeplans“ in die Priorität I (bereits in Planung) eingestuft. Im Oktober 2018 hat der Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz schriftlich mitgeteilt, dass für den Abschnitt AS Ingelheim-West bis AS Heidesheim zurzeit die Überarbeitung einer Variantenuntersuchung erfolgt.

Ich frage die Landesregierung:

1. Ist die Überarbeitung der Variantenuntersuchung für den o. g. Streckenabschnitt inzwischen abgeschlossen?
2. Wenn ja, mit welchem Ergebnis?
3. Wenn nein, bis wann ist damit zu rechnen?
4. Wie ist der aktuelle Sachstand (bezüglich der mit dem zuständigen BMVI abgestimmten Variante, der Erstellung des RE-Vorentwurfs und der damit verbundenen lärmtechnischen Berechnung)?

Das **Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 28. Februar 2019 wie folgt beantwortet:

Zu den Fragen 1 und 2:

Die Überarbeitung der Variantenuntersuchung inklusive der dazugehörigen Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) ist noch nicht abgeschlossen.

Zu den Fragen 3 und 4:

Die technische Variantenuntersuchung wird in Kürze abgeschlossen. Die zu erstellende UVS befindet sich derzeit in der Bearbeitung. Hierbei werden unter anderem die erarbeiteten technischen Varianten aus umweltfachlicher Sicht verglichen und bewertet. Derzeit kann davon ausgegangen werden, dass die Voruntersuchung im 1. Halbjahr 2020 abgeschlossen und dem Bundesverkehrsministerium zur Genehmigung vorgelegt werden kann. Nach erfolgter Genehmigung kann dann die Detailplanung, der sogenannte RE-Vorentwurf, einschließlich der schalltechnischen Untersuchung erstellt werden.

Dr. Volker Wissing
Staatsminister